

Vermeldungen für die Woche vom 14. bis 21. Januar 2021

Aufgrund einer **Verordnung** unseres Generalvikars Manfred Kollig vom **12. Januar** sind ab sofort **öffentliche Gottesdienste untersagt, wenn die 7-Tage-Inzidenz den Wert von 200 überschreitet**. Im Landkreis Havelland ist dies der Fall. Daher finden **ab sofort** in Rathenow und Premnitz sowie auch in „Hl. Dreifaltigkeit“ in Brandenburg an der Havel inklusive aller Filialkirchen **keine öffentlichen Gottesdienste** mehr statt.

Um eine gewisse Planungssicherheit zu gewährleisten, soll jeweils zur Wochenmitte anhand der 7-Tage-Inzidenz über die Gottesdienste der dann folgenden 7 Tage entschieden werden. Daher erstreckt sich die **Gottesdienstübersicht** bis auf Weiteres auf den Zeitraum **von Donnerstag bis Donnerstag**.

Auch wenn kurzfristige Änderungen möglichst vermieden werden sollen, sind sie nicht gänzlich auszuschließen. Wer Internetzugang hat, findet die aktuellsten Informationen wie üblich auf der Homepage von St. Georg:

www.sankt-georg-rathenow.de

Die **Kirchen in Rathenow und Premnitz** sollen in dieser Zeit vermehrt zum persönlichen Gebet **offengehalten** werden, insbesondere **sonntags** und **solange es hell ist**. Darüber hinaus sollen die Kirchen **auch werktags vermehrt zugänglich** sein, in Rathenow während der Anwesenheit des Vikars und nach Wunsch und Absprache.

Auch die Möglichkeit zur **stillen Eucharistischen Anbetung mittwochs von 8 - 9 Uhr** und **donnerstags von 17.30 - 18.30 Uhr** bleibt bestehen, ebenso die **Beichtgelegenheit** in St. Georg **sonntags von 10 Uhr bis (mindestens) 10.30 Uhr**.

Außerdem besteht die **Möglichkeit, über Fernsehen, Radio oder Internet Gottesdienste zu verfolgen**. Wer weitere Informationen benötigt, wende sich bitte an Vikar Hartung.

Bei der **Sternsingeraktion** wurde **in Rathenow** ein Betrag von **857 €** für Kinder in Not gesammelt. Allen **Spendern** sei herzlich **gedankt**.